

Erzeugung

Potenzialstudie



Neues Strommarktdesign

Chancen, Risiken und Potenziale für EVU/Stadtwerke, Anlagenbauer und Dienstleister

Einladung zum Startworkshop (Termin noch zu vereinbaren) in **Bremen**.
Nähere Informationen auf der Rückseite.

- Rahmenbedingungen: Gesetzliche Änderungen, Energiepreisentwicklung, Erneuerbare Energien, ...
- Status quo und weitere Entwicklung
- Auswirkungen auf den Strommarkt/-preis
- Vergleich der Möglichkeiten der Ausgestaltung eines neuen Strommarktdesigns (z.B. als Kapazitätsmarkt, Joint Market Modell, ...)

- Prognose der Marktvolumina für Kraftwerke und Erneuerbare Energien bis 2040 in Szenarien
- Detaillierte Darstellung der Kraftwerks- und Speicherplanungen
- Folgen der Einführung eines neuen Strommarktdesigns
- Strategieoptionen für EVU/Stadtwerke, Anlagenbauer und Dienstleister

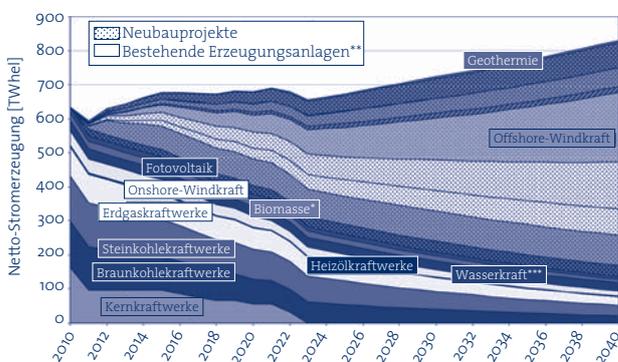
Mit dem Ausbau der Erneuerbaren Energien steigen die Anforderungen an die konventionellen Kraftwerke. Im Zuge der Energiewende wird die Frage diskutiert, wie bei einem forcierten weiteren Ausbau und der dadurch zunehmenden Fluktuation der Stromerzeugung die Versorgungssicherheit weiterhin gewährleistet werden kann. Im Geschäftsmodell der Zukunft nehmen konventionelle Erzeuger nicht mehr die klassischen Rollen als Grund-, Mittel- oder Spitzenlaststromerzeuger ein, sondern müssen eine flexible Ergänzung der Erneuerbaren Energien bereitstellen.

ische Integration.

Die Folgen der Energiewende in Deutschland werfen aktuell viele Fragen auf, die für zahlreiche Akteure das Umfeld ihrer Geschäftsentwicklung, Investitionen, Planungen und Vorhaben bestimmen:

- Wie wird sich der Kraftwerkspark vor dem Hintergrund der Energiewende bis 2040 entwickeln (konventionelle Erzeuger und Erneuerbare Energien)?
- Welche Rollen spielen diese Entwicklungen in den nächsten Jahren, welche Auswirkungen auf den Kraftwerksbetrieb und das Lastmanagement sind zu erwarten?
- Welche Formen kann ein neuer Strommarkt annehmen?
- Wer sind die Profiteure dieser Entwicklung?
- Was sind die Auswirkungen auf die Volllaststunden und die Rentabilität von neuen Kraftwerken?
- Welche Investitionen/Marktvolumina in den Anlagenpark sind mit der Entwicklung verbunden?
- Welche Auswirkungen ergeben sich auf den Wettbewerb unter den Stromerzeugern?
- Welche Strategien führen in Zukunft im Erzeugungsmarkt zum Erfolg?
- Wie sind die Auswirkungen auf den Strompreis?

Entwicklung der Kraftwerkskapazitäten nach Netto-Stromerzeugung
Szenario 2: „Mittlere Projektumsetzung fossiler Großkraftwerke (Kat. A+B) und mittelstarker Zubau Erneuerbarer Energien“



*) feste, flüssige und gasförmige Biomasse, biogene Abfälle, Deponie- und Klärgas altersbedingte Stilllegung und Stilllegung auf Basis Atomgesetz
**) ohne Pumpspeicherkraftwerke
***)

Abb. 1: Entwicklung der Kraftwerkskapazitäten nach Netto-Stromerzeugung

Neues Strommarktdesign

Geplanter Inhalt der Studie

Ziel und Nutzen der Studie

Ausgehend von der aktuellen Situation im deutschen Energiemarkt und den beschlossenen/geplanten gesetzlichen Änderungen werden Chancen und Risiken, die mit der Energiewende einhergehen, dargestellt.

Hierzu erfolgen eine detaillierte Darstellung der einzelnen Märkte, die Prognose der entsprechenden Marktvolumina sowie eine Ermittlung der Zahlen für relevante Teilbereiche. Zusätzlich werden Strategieoptionen abgeleitet und Trends analysiert.

Auf Basis einer aktuellen Befragung von Marktakteuren und einer transparenten Analyse der erwarteten Entwicklungen werden strategische und operative Entscheidungen von Kraftwerksbetreibern/Energieversorgern, Projektierern von Erneuerbaren Energien, Anlagenbauern sowie Dienstleistern unterstützt.

Die objektive Beschreibung der Rahmenbedingungen und der derzeitigen Marktgegebenheiten hilft, Entscheidungen zum Aufbau bzw. Ausbau der eigenen Marktposition zu treffen und vorhandene Potenziale, aber auch Risiken zu vergegenwärtigen.

Methodik

trend:research setzt verschiedene Field- und Desk Research-Methoden ein. Im Desk Research werden neben umfangreichen Intra- und Internet-Datenbank-Analysen auch bereits vorhandene Studien zu den Themen Stromerzeugung/-handel, Netzausbau, Ökostrom, usw. ausgewertet. Im Rahmen einer umfangreichen Befragung werden 80 Interviews mit folgenden Zielgruppen durchgeführt:

- Energieversorgungsunternehmen/Stadtwerke
- Betreiber von Kraftwerken und EE-Anlagen
- Anlagenbauer (Großkraftwerke, Erneuerbare Energien)
- Serviceunternehmen und Dienstleister
- Forschungseinrichtungen, Experten, Verbände

An wen sich die Studie richtet

Die Studie hilft Energieversorgern und Projektierern sowie Anlagenbauern und -planern, die zukünftigen Potenziale und Entwicklungen im deutschen Energiemarkt besser einschätzen und die eigenen Expansionsstrategien bzw. die eigenen Ressourcenplanungen den zukünftigen Entwicklungen anpassen zu können.

Energieversorger können sich durch die Studie einen umfassenden Überblick über die aktuellen und künftige Entwicklungen in den einzelnen von der Energiewende betroffenen Marktsegmenten verschaffen und ihre strategischen/operativen Planungen daraufhin anpassen.

Der Nutzen ergibt sich sowohl für Vorstände und Geschäftsführung als auch für Strategie-, Unternehmens- und Konzernplanung sowie den Vertrieb.

1	Summary	4.4.1	Überblick zum Stand Erzeugungskapazitäten
1.1	Executive Summary	4.4.2	Entwicklung Zubauraten (Historische Entwicklung, Status quo, Prognose)
1.2	Management Summary	4.4.2.1	Biomasse (holzartige Biomasse/Biogas)
2	Allgemeine Grundlagen	4.4.2.2	Geothermie
2.1	Einleitung	4.4.2.3	Photovoltaik
2.2	Aufbau der Studie	4.4.2.4	Wasserkraft
2.3	Methodik	4.4.2.5	Windenergie (Onshore/Offshore)
2.4	Ziele und Nutzen der Studie	4.4.3	Kapazitätsentwicklung Erneuerbarer Energien in Deutschland
2.5	Begriffsdefinitionen	4.4.4	Stromgestehungskosten
2.6	Überblick über bisherige Studien und Prognosen zum Thema Energieerzeugung und Kraftwerksneubau	4.4.5	Kostenvergleich erneuerbarer Energiebereitstellung mit konventionellen Systemen
3	Rechtliche Rahmenbedingungen der Energiewirtschaft in Deutschland	4.4.6	Erlöse
3.1	EG-Richtlinien	4.4.7	Wirtschaftlichkeit
3.1.1	Liberalisierung der Strom- und Gasmärkte	4.4.7.1	Biomasse (holzartige Biomasse/Biogas)
3.1.2	Endenergieeffizienz und Energiedienstleistungen	4.4.7.2	Geothermie
3.1.3	Nationale Emissionshöchstmengen für bestimmte Luftschadstoffe (NEC- Richtlinie)	4.4.7.3	Photovoltaik
3.1.4	Weitere	4.4.7.4	Wasserkraft
3.2	Nationales Energierecht/-vereinbarungen	4.4.7.5	Windenergie (Onshore/Offshore)
3.2.1	Energiekonzept der schwarz-gelben Bundesregierung	4.4.7.6	Gesamtüberblick zur Rentabilität Erneuerbarer Energien-Erzeugungsanlagen
3.2.2	Energiewirtschaftsgesetz (EnWG)	4.4.8	Einfluss auf den Erzeugungsmarkt
3.2.3	Kernenergieausstieg	4.4.8.1	Auswirkungen der Stromerzeugung aus Erneuerbaren Energien auf die Strompreise (Merit-Order-Effekt)
3.2.4	Regelungen der Bundesnetzagentur	4.4.8.2	Auswirkungen der Stromerzeugung aus Erneuerbaren Energien auf die Netzstabilität
3.2.4.1	Netzzugangsverordnung	4.4.8.2.1	Lastentwicklung
3.2.4.2	Netzentgeltverordnung	4.4.8.2.2	Lastflüsse und Engpässe
3.2.4.3	Anreizregulierung	4.4.8.2.3	Netzurückwirkungen
3.2.4.4	Grundversorgungsverordnung	4.4.8.2.4	Versorgungsqualität und -zuverlässigkeit
3.2.5	Erneuerbare Energien-Gesetz (EEG) und Novellierungen	4.4.8.2.5	Lastmanagement: Ausgleich von Lastschwankungen
3.2.6	KWKG/KWKModG	4.4.8.2.6	Volllaststunden
3.2.7	Energieeffizienzaktionsplan (EEAP)	4.5	Ausbau und Struktur der Übertragungsnetze
3.2.8	Emissionshandel	4.5.1	Hoch- und Höchstspannungsnetze
3.2.8.1	Kyoto-Protokoll als Grundlage des Emissionshandels	4.5.2	Mittel- und Niederspannungsnetze
3.2.8.2	TEHG	4.5.3	Veränderungen in der Netzstruktur
3.2.8.3	NAP II	4.5.4	Investitionsstrategien und Asset Management
3.2.8.4	ZuG 2012	5	Kraftwerksneubau in Deutschland
3.2.9	Immissionsschutz	5.1	Einleitung und Überblick
3.2.9.1	BImSchG und 13./ 17. BImSchV	5.2	Profile von Kraftwerksneubauprojekten
3.2.9.2	TA Luft	5.2.1	Steinkohlekraftwerke
3.2.9.3	Verschärfung von Abgasgrenzwerten	5.2.2	Braunkohlekraftwerke
3.2.10	Integriertes Klima- und Energieprogramm (IEKP)	5.2.3	Gaskraftwerke
4	Status quo: Stromerzeugung in Deutschland	5.2.4	Ersatzbrennstoffkraftwerke
4.1	Aktuelle Marktentwicklungen	5.2.5	Biomassekraftwerke
4.2	Kennzahlen: Kraftwerkspark Deutschland	5.2.6	Aufgegebene Großkraftwerksprojekte
4.2.1	Installierte Engpassleistung	5.3	Projektranking (Kohle- und Gaskraftwerke)
4.2.2	Stromerzeugung (Arbeit)	5.3.1	Zielsetzung
4.2.3	Alter und Lebensdauer der bestehenden Erzeugungskapazitäten	5.3.2	Methodik
4.2.4	Entwicklung der Volllaststunden	5.3.3	Kriterien
4.3	Kennzahlen: konventionel Energieträgermärkte	5.3.4	Ergebnisse
4.3.1	Überblick	5.4	Kosten und Erträge
4.3.2	Erdgas	5.4.1	Investitionskosten
4.3.3	Steinkohle	5.4.2	Erträge und Berechnung der Wirtschaftlichkeit
4.3.4	Braunkohle	5.5	Zusammenfassung der Ergebnisse und Fazit
4.3.5	Heizöl	6	Stromnachfrage und Energieeffizienz in Deutschland
4.3.6	Uran	6.1	Wirtschaftsentwicklung in Deutschland (BIP)
4.4	Erneuerbare Energien: Status quo, Zubauraten, Auswirkungen auf konventionelle Kraftwerke	6.1.1	Gesamtentwicklung
		6.1.2	Korrelation zur Stromnachfrage

- 6.2 Bevölkerungsentwicklung
6.2.1 Demografische Entwicklung
6.2.2 Bisherige Entwicklung
6.2.3 Langfristprognosen
6.3 Energieeffizienz-Aktionsplan (EEAP)
6.3.1 Ziele
6.3.2 Maßnahmen
6.3.3 Umsetzungsgrad
6.4 Smart Metering
6.4.1 Gesetzliche Rahmenbedingungen
6.4.2 Umsetzungsgrad/Maßnahmen
6.4.3 Weitere Entwicklung
6.5 Energiekonzept der Bundesregierung
6.5.1 Ziele zur Energieeinsparung
6.5.2 Maßnahmen zur Energieeffizienz
6.6 Entwicklung der Volllaststunden
6.6 Prognose der Stromnachfrage
6.6.1 Vorliegende Prognosen
6.6.2 Prognose des Strombedarfs bis 2040
6.6.2.1 Methodik
6.6.2.2 Grundannahmen (szenariokonstante Prämissen)
6.6.2.3 Prämissen (szenarienvariabel)
6.6.3 Ergebnisse der Strombedarfsprognose (nach Szenarien)
6.6.4 Auswirkungen auf die Strompreisentwicklung
- 7 Strommarktdesign**
7.1 Lösungsansätze für ein neues Strommarkt-design
7.1.1 Darstellung der Grundideen
7.1.2 Elemente der verschiedenen möglichen Markt-designs
7.1.3 Notwendige und verfügbare Kapazität
7.1.4 Integration von Lastmanagement und Retrofit
7.2 Differenzierung des Marktes
7.2.1 Räumliche Differenzierung
7.2.1.1 Regionale Aspekte
7.2.1.2 Regionalisierung
7.2.1.3 Europäische Koordination
7.2.2 Technische Differenzierung
7.2.3 Zeitliche Ausgestaltung
7.2.4 Kapazitätsmechanismen
7.3 Strategische Reserve
7.3.1 Beschaffung und Einsatz von strategischer Reserve
7.3.2 Beschaffung von Kapazität über eine Auktion und Kapazitätsverpflichtungen
7.3.2.1 Gestaltung von Auktionen
7.3.2.2 Verfügbarkeitsoptionen
7.3.2.3 Implikationen für Terminmärkte
7.3.2.4 Implikationen für Regelleistungsmärkte
7.3.2.5 Behandlung von Bestandsanlagen
7.4 Fazit
- 8 Marktentwicklung bis 2040**
8.1 Einleitung und Methodik
8.1.1 Szenarioanalyse
8.1.2 Übersicht über die Szenarien
8.1.3 Marktmodell
8.2 Erläuterung zu Grundannahmen und Prämissen
8.3 Grundannahmen
8.3.1 Gesamtwirtschaftliche Entwicklung
8.3.2 Betrieb von Kernkraftwerken
8.3.3 Zusammenfassung Grundannahmen
8.4 Prämissen
8.4.1 Rechtliche Regelungen
8.4.2 Energiepreisprämissen
8.4.2.1 Steinkohlepreis (Import)
8.4.2.2 Gaspreis (Import)
8.4.2.3 CO₂-Zertifikatspreis
8.4.3 Prämissen Anlagen
8.4.3.1 Anlagenalter
8.4.3.2 Wirkungsgradentwicklung
8.4.3.3 Fahrweise/Lastwechsel
8.4.3.4 Rohstoffpreise (Stahl, Kupfer, ...)
8.4.3.5 Anlagen(bau)preise
8.4.4 Realisierungsgrad von Neubauprojekten
8.4.5 Übertragungsnetzausbau
8.4.6 Stromnachfrage (vgl. Kapitel 7.6)
8.5 Entwicklung von Grundannahmen und Prämissen
8.5.1 Annahmen für Szenario 1: „Keine Entstehung eines Kapazitätsmarktes“
8.5.2 Annahmen für Szenario 2: „Entwicklung eines mengenbasierten Kapazitätsmarktes“
8.5.3 Annahmen für Szenario 3: „Entwicklung eines preisbasierten Leistungsmarktes“
8.6 Installierte Leistung und Arbeit nach Szenarien
8.6.1 Kraftwerkspark Deutschland nach installierter Leistung
8.6.2 Kraftwerkspark Deutschland nach Arbeit
8.6.3 Über- und Unterkapazitäten aus der Differenz von Stromangebot und -nachfrage
8.6.4 Gesicherte Leistung
8.6.5 Notwendige Reserverkapazität
8.6.6 Mögliche Volllaststunden
8.6.7 Strompreisentwicklung
8.7 Neubaubedarf
8.7.1 Großkraftwerke (nach Kraftwerkstypen)
8.7.2 Erneuerbare Energien
8.7.2.1 Bioenergie (Biogas, Biomasse)
8.7.2.2 Geothermie
8.7.2.3 Photovoltaik
8.7.2.4 Wasserkraft
8.7.2.5 Windenergie (nach Onshore/Offshore)
8.8 Prognose von Marktvolumina im Stromerzeugungsmarkt Deutschland
8.8.1 ...nach Anlagentypen Großkraftwerke
8.8.1.1 GuD-Anlagen
8.8.1.2 Braunkohlekraftwerke
8.8.1.3 Steinkohlekraftwerke
8.8.2 ...nach Anlagentypen Erneuerbare Energien
8.8.2.1 Bioenergie (Biogas, Biomasse)
8.8.2.2 Geothermie
8.8.2.3 Photovoltaik
8.8.2.4 Wasserkraft
8.8.2.5 Windenergie (nach Onshore/Offshore)
- 9 Wettbewerbsanalyse: Erzeugungsmarkt Deutschland**
9.1 Überblick: Strommarkt Deutschland
9.2 Betreiber von Großkraftwerken
9.2.1 Aktuelle Wettbewerbssituation
9.2.2 Markt- und Wettbewerbsstruktur
9.2.3 Marktteilnehmer und deren Marktanteile
9.2.3.1 ...nach installierter Leistung
9.2.3.2 ...nach Anlagentypen (installierte Leistung)
9.2.4 Fusionen und Kooperationen
9.2.5 Erfolgsfaktoren und Markteintrittsbarrieren
9.3 Betreiber von Erneuerbare Energien-Anlagen
9.3.1 Aktuelle Wettbewerbssituation
9.3.2 Markt- und Wettbewerbsstruktur
9.3.3 Marktteilnehmer und deren Marktanteile
9.3.3.1 ...nach installierter Leistung
9.3.3.2 ...nach Anlagentypen (installierte Leistung)
- 9.3.4 Fusionen und Kooperationen
9.3.5 Erfolgsfaktoren und Markteintrittsbarrieren
- 10 Trends, Chancen und Risiken**
10.1 Trends
10.1.1 Preistrends
10.1.2 Technologietrends
10.1.3 Wettbewerbstrends
10.1.4 Internationale Trends
10.2 Chancen und Risiken
10.2.1 ...für etablierte Energieerzeuger
10.2.2 ...für neue Marktteilnehmer im Erzeugungsmarkt
10.2.3 ...für Projektierer von Erneuerbaren-Energien-Anlagen
10.2.4 ...für Anlagenbauer
10.2.5 ...für Planer/ Berater
10.2.6 ...für Anbieter von Kraftwerksservice
10.2.7 ...für industrielle Energieabnehmer
- 11 Strategien im Stromerzeugungsmarkt**
11.1 Einleitung und Strategiedefinition
11.2 Optionen zur Strategiefindung
11.3 Strategieoptionen
11.3.1 ...für etablierte Energieerzeuger
11.3.1.1 Regionale Ausweitung in andere Länder (Internationalisierung)
11.3.1.2 Konzentration auf das regionale Kerngebiet
11.3.1.3 Beteiligung mit einer Kraftwerksscheibe
11.3.1.4 Neubau von fossilen Kraftwerken
11.3.1.5 Neubau von Erneuerbaren Energien
11.3.1.6 Modernisierung bestehender Kraftwerke (Retrofit)
11.3.1.7 Stilllegung/Ausstieg aus der eigenen Erzeugung
11.3.2 ...für neue Marktteilnehmer im Erzeugungsmarkt
11.3.2.1 Bau eines Kohlekraftwerks
11.3.2.2 Bau eines Gaskraftwerks
11.3.2.3 Einstieg in den Markt für Erneuerbare Energien
11.3.2.4 Ausbau Kraft-Wärme-Kopplung/dezentrale Erzeugung
11.3.2.5 Beteiligung an einem Gemeinschaftskraftwerk
11.3.3 ...für Projektierer von Erneuerbaren-Energien-Anlagen
11.3.3.1 Kooperationen und Partnerschaften
11.3.3.2 Spezialisierung/ Fokussierung
11.3.3.3 Full-Service-Anbieter
11.3.4 ...für Anlagenbauer sowie Anlagenplaner/Berater
11.3.4.1 Angebot als Generalunternehmer
11.3.4.2 Angebot von Einzelkomponenten
11.3.4.3 Kooperation (Angebot in einem Konsortium)
11.3.4.4 Spezialisierung auf Kraftwerksservice/ Instandhaltung
11.3.4.5 Spezialisierung auf Retrofit/Modernisierung
11.3.4.6 Ausweitung/Umstellung auf Erneuerbare Energien
11.3.4.7 Angebot von Teilleistungen

Die Studie wird ca. 600 Seiten umfassen. Aufgrund der laufenden Erarbeitung können sich die Inhalte noch leicht ändern. Inhaltliche Vorschläge können bis zum Ende des Subskriptionszeitraumes aufgenommen werden.

Faxantwort an 0421 . 43 73 0-11

oder per Post an trend:research GmbH • Parkstraße 123 • 28209 Bremen
sowie im Internet unter www.trendresearch.de

Hiermit bestellen wir die Potenzialstudie (Nr. 16-01145)

»Neues Strommarktdesign«

- als Printversion zum Preis von EUR 6.600,00
- als PDF-Version
 - mit einer Single-User-Lizenz zum Preis von EUR 6.600,00
 - mit einer Multi-User-Lizenz zum Preis von EUR 13.200,00
 - mit einer Corporate-Lizenz zum Preis von EUR 26.400,00
- und _____ zusätzliche Printkopien (je EUR 400,00)

personalisiert auf* _____

- Wir sind an einer Teilnahme am Startworkshop in **Bremen** (Termin noch zu vereinbaren) interessiert.

- Bitte senden Sie uns Informationen zu weiteren Studien (s. u.). Gegebenenfalls erhalten wir Mengenrabatt.

- Bitte senden Sie uns das **Studienverzeichnis 2013** zu.

- Bitte senden Sie uns das Studienverzeichnis **Erzeugung** zu.

So sind wir auf Sie aufmerksam geworden.

- Erhalt dieser Disposition
 - per Post
 - per E-mail
- Internet
- Empfehlung durch _____
- Presseartikel in _____
- Sonstiges _____

* Die mit einem Stern gekennzeichneten Felder müssen ausgefüllt werden.

Vorname:* _____

Name:* _____

Funktion: _____

Unternehmen:* _____

Straße:* _____

PLZ/Ort:* _____

Tel./Fax:* _____

E-mail:* _____

- Wir sind **nicht** damit einverstanden, den Newsletter von trend:research zu erhalten.

Datum

Unterschrift/Stempel

trend:research

trend:research unterstützt die Unternehmen beim Wandel in liberalisierten Märkten. Dazu werden Trend- und Marktforschungsstudien aktuell und exklusiv erarbeitet, für einzelne oder mehrere Auftraggeber. Umfangreiche eigene (Primär-)Marktforschung, gemischt mit Erfahrungen und Wissen aus liberalisierten Märkten, aufbereitet mit eigener Methodik, führen zu nachvollziehbaren Aussagen mit hohem Wert. Die interdisziplinäre Zusammensetzung der Projektteams – auch mit externen Experten – garantiert die ganzheitliche Betrachtung und Bearbeitung der Themen. Schwerpunkt sind Untersuchungen in sich stark wandelnden Märkten, z. B. in den liberalisierten Energie- und Entsorgungsmärkten.

trend:research liefert Studien, Informationen und Untersuchungen an über 90 % der größeren EVU und unterstützt damit existenzielle Entscheidungen – die Referenzliste erhalten Sie auf Anfrage.

Konditionen

Die Potenzialstudie »Neues Strommarktdesign« kostet je nach Wahl als Printversion (persönliches Exemplar) EUR 6.600,00.

Die **Single-User-Lizenz** (personalisierte, passwortgeschützte CD-Rom mit geschütztem PDF) kostet EUR 6.600,00.

Das **Multi-User-Lizenz** (bis zu 10 personalisierte, passwortgeschützte CD-Roms mit geschütztem PDF) kostet EUR 13.200,00.

Die **Corporate-Lizenz** (CD-Rom mit freigegebenem PDF) kostet EUR 26.400,00.

Zusätzliche Printkopien (Verwendung nur innerhalb des Unternehmens) stellen wir Ihnen für EUR 400,00 zur Verfügung.

Alle Preise verstehen sich zzgl. der gesetzlichen Mehrwertsteuer. Zahlungsweise ist per Überweisung oder Scheck innerhalb von 14 Tagen nach Rechnungsstellung.

Bei gleichzeitiger Bestellung anderer Studien (s. u.) bieten wir Ihnen 10% Mengenrabatt.

Die Studie ist voraussichtlich ab **Juli 2013** verfügbar.

Veranstaltung zur Studie

Im Startworkshop in Bremen (Termin noch zu vereinbaren) wird die Methodik der Studie dargestellt und eine inhaltliche Fokussierung mit den teilnehmenden Unternehmen diskutiert. Der Startworkshop ermöglicht darüber hinaus durch den gezielten und engen Erfahrungsaustausch die Ausgestaltung und Konkretisierung von Lösungsansätzen im eigenen Unternehmen.

Weitere Studien

trend:research gibt weitere Studien heraus, z. B.:

- Industrielle Eigenerzeugung in Deutschland bis 2020**
geplant, ca. 600 Seiten, EUR 4.900,00
- Stromspeicher**
in Bearbeitung, ca. 700 Seiten, EUR 7.500,00
- Anteile einzelner Marktakteure an Erneuerbare Energien-Anlagen in Deutschland (2. Auflage)**
März 2013, 150 Seiten, EUR 2.500,00
- Kooperationen, Netzwerke, Beteiligungen und Übernahmen in der Energiewirtschaft (3. Auflage)**
März 2013, 585 Seiten, EUR 4.900,00
- Der Markt für Energiemanagementsysteme bis 2020**
Februar 2013, 815 Seiten, EUR 4.800,00

Weitere Informationen können Sie mit diesem Formular anfordern oder im Internet unter www.trendresearch.de abrufen.

© trend:research, 2013